

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

328 (26.11.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 328. Zweites Blatt.

Freitag den 26. November

(folgt ein drittes Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 117725. Die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach der Bestimmung des §. 9 des Reichsgesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden in der Fassung des Gesetzes vom 21. Juni 1887 (Reichs-Gesetzblatt Seite 245) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fournage mit einem Aufschlag von 5% nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Laut der gemäß Riffer IV der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Anordnung in Betracht kommenden Marktorte, welche mit einem Aufschlag von 5% zu verlinken sind, betragen die den Fournagelieferungen im Monat Oktober im diesseitigen Amtsbezirk zu Grunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich des Zuschlags von 5% für

1 Zentner Hafer 8 M 01 R, 1 Zentner Gerst 3 M 78 R, 1 Zentner Stroh 2 M 87 R

Karlsruhe, den 23. November 1897.

Groß-Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 117234. Ausbruch der Brust- und Rotlaufseuche unter den Pferden betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß unter den Pferden der 4. Eskadron des I. badischen Leibdragoner-Regiments Nr. 20 hier die Influenza (Brustseuche) ausgebrochen und unter den Pferden der 1. Eskadron die Rotlaufseuche wieder erloschen ist.

Karlsruhe, den 23. November 1897.

Groß-Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 117251. Gesuch des Lammwirts Friedrich Zimmermann in Rufheim um Erlaubnis zur Errichtung und Inbetriebnahme einer Schlachthofanlage betreffend.

Wirt Friedrich Zimmermann in Rufheim beabsichtigt, auf seinem Anwesen dort eine Schlachthofanlage zu errichten und in Betrieb zu nehmen.

Wir bringen dies mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntnis, daß etwaige Einwendungen gegen dieses Unternehmen innerhalb 14 Tagen vom Ablauf des Tages an, an welchem die diese Bekanntmachung enthaltende Nummer des amtlichen Verkündigungsblattes ausgegeben wurde, bei dem unterzeichneten Bezirksamt oder dem Gemeinderat Rufheim anzubringen sind, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als veräußert gelten.

Plan und Beschreibung liegen zur Einsicht der Beteiligten beim Bezirksamt und beim Gemeinderat Rufheim offen.

Karlsruhe, den 23. November 1897.

Groß-Bezirksamt.

Schupp.

Konkursverfahren.

Nr. 29126. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Wärmers Otto Falter hier ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf

Freitag den 21. Dezember 1897, Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße Nr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, bestimmt.

Karlsruhe, den 23. November 1897.

Kasenderger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

4.1.

Badischer Frauenverein.

Bitte des Vereins für Mädchenfürsorge um Weihnachtsgaben.

Die Tätigkeit des Vereins für Mädchenfürsorge richtet sich auf arme, der Schule entlassene Mädchen hiesiger Stadt, die zu ihrem Fortkommen guten Rat und entsprechende Unterstützung bedürfen, und sucht dieselben zu bewahren, zu retten und in einen geordneten Lebensberuf einzuführen. Es handelt sich hierbei nicht bloß um Rat und That zur Unterbringung der Mädchen in geeigneten Stellungen, sondern zumeist um Erziehung und Ausbildung. Zu diesem Zwecke untersteht dem Verein eine Nachmittagsnäherschule und in den zwei Fürsorgeheimen (im Luisenhaus hier und in Scheibhardt) werden Dienstmädchen ausgebildet. Seit seinem sechsundzwanzigjährigen Bestehen erstreckt sich die Fürsorge des Vereins auf 1160 Mädchen. Im laufenden Jahre sind über 90 neu aufgenommen worden, so daß gegenwärtig gegen 300 Schutzbefohlene beaufsichtigt und geleitet werden.

Bei diesem ganzen Werke gilt es, den jugendlichen Herzen nahe zu kommen und sie durch erwiesene Liebe und Freundlichkeit für das Gute zu gewinnen und auf dem Wege zu erhalten. Wesentlich gefördert bei diesem Streben werden wir, wenn wir zu Weihnachten, an dem großen Freudentage der Christenheit, durch ein nützliches Geschenk einen Notstand lindern oder eine Freude bereiten können.

So bitten wir freundlich und dringend, durch gütige Gaben uns dazu in den Stand setzen und unsere schwierige, aber segensreiche Arbeit unterstützen zu wollen. Geschenke nehmen gerne entgegen die Frauen des Vereins:

Frau Apotheker Albieler, Marienstr. 43, Frau Oberrechnungsrat Bauer, Ritterstr. 22, Frau Finanzrat Becker, Nowack-Anlage 6, Fräulein M. von Beck, Kriegstr. 54, Frau Consul Bielefeld, Jabnstr. 22, Frau Hauptlehrer Billharz, Waldhornstr. 6, Frau Ministerialrat von Bodman, Bismarckstr. 16, Frau Privatier Clever, Kronenstr. 13, Frau Prälat D. Doll, Hirschstr. 51, Frau Ministerialrat Ecker, Westendstr. 56, Frau Oberpfarrer Fingado, Kriegstr. 104, Fräulein von Fischer, Westendstr. 27, Frau Präsident von Grimm, Kriegstr. 45, Frau Geh. Rat Haas, Karl-Friedrichstr. 9, Frau Fabrikant Hammer, Akademiestr. 31, Frau Pauline Herschel, Westendstr. 68, Frau Rechnungsrat Kamm, Gartenstr. 36, Frau Bürgermeister Kramer, Steinstr. 21, Frau Kaufmann Köhler, Kriegstr. 102, Frau Oberbürgermeister Lauer, Westendstr. 59, Frau Kaufmann Rende, Kaiserstr. 86, Frau Hauptlehrer Morah, Luisenstr. 34, Frau von Meyern, Stefaniensstr. 51, Frau Geh. Oberregierungsrat von Preen, Kaiserstr. 188, Frau Geh. Rat von Red,

Wohnungen zu vermieten.

* Ludwig-Wilhelmstr. 5 ist der vollständig neu hergestellte 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör und Gasheizung für sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Bernhardtstr. 9 im 2. Stock.

* Luisenstr. 34 ist sogleich oder auch später ein Zimmer mit Küche, am besten für eine einzelne Person, zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Keller dazu gegeben werden. Zu erfragen daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnung zu vermieten.

Bismarckstr. 63 a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, kleiner Veranda, Speisekammer nebst Gärtchen und dem erforderlichen Zugehör, auf 1. April l. J. an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Bismarckstr. 65 im 2. Stock von 2-4 Uhr Nachmittags.

Wohnungs-Gesuch.

* Zum Beginn nach Neujahr wird im West- oder Südstadteil (Gegend der Kaiser-Allee und verlängerten Karlstr.) eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche nebst Zugehör gesucht. Anerbieten unter Angabe des Preises und der Zeit der Beziehbareit gefl. an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 8273 zu richten.

Manfardenzimmer,

ein helles, unmobiliertes, ist auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Waldstr. 33 im Laden.

Wörthstraße 3, Fräulein Emilie Roth, Luffenhaus, Frau Geh. Hofrat Schent, Friedrichsplatz 14, Frau Fabrikant Stapfer, Fichtestraße 7, Frau Strauß, Seminarstraße 15, Frau Geh. Rat Dr. Ullmann, Stefanienstraße 18, Frau Kaufmann Wehrstein, Karlstraße 81, Frau Sigmund Weill, Friedrichsplatz 11, Frau Oberst Weigel, Wörthstraße 7, Frau Sekretär Wollenberg, Douglasstraße 8, Frau Oberregierungsrat Wörthhoffer, Hirschstraße 2, Frau Geh. Hofrat Wiener, Bismarckstraße 20.

Gartenbauverein Karlsruhe (Stadttheil Mühlburg).

Freitag den 26. d. Mts. Monatsversammlung im „Gasthaus zum Hirsch“.

- Tagesordnung: 1. Geschäftliche Bekanntmachung,
2. Gärtnerische Mitteilungen,
3. Pflanzenverloofung.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hierzu freundlich ein.

Der Vorstand.

Goldwaaren-Versteigerung.

Montag den 29. November d. J., Nachmittags von 2 Uhr ab, versteigere ich im Auftrage gegen Baarzahlung in meinem Lokale Karlstraße:

10 goldene 14- und 18karätige Armbänder, 5 goldene 14karätige Ringe, 10 goldene 14karätige Uhrketten und Halsketten, 1 Korallenschmuck, einige goldene 14- und 18karätige Brochen und einige Double-Schmuckfächer, welche sich besonders zu Weihnachtsgeschenken eignen.

B. Kossmann, Auktionator,

Ecke Karl- und Amalienstraße.

3.1.

Zimmer zu vermieten.

* Fasanenstraße 13 sind eine möblierte und eine unmöblierte Mansarde zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

Werderstraße 13

ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich billig zu vermieten.

F. Restaurationsköchin,

tüchtige, auf 1. Dezember gesucht.

2.1. Bureau C. Fahr, Kaiserstraße 133.

Stelle-Gesuch.

* Für einen jungen Mann, welcher seit Neujahr 1897 seine Lehre in einem Droguen- und Farbwaarengeschäft beendet und seither im gleichen Geschäft als Gehilfe thätig war, wird auf Neujahr 1898 oder früher eine Stelle gleicher Branche gesucht. Offerten unter Nr. 8268 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Büffetfräulein,

ein tüchtiges, sowie eine einfache Kellnerin suchen sofort Stellen durch Frau Höfler, Durlacherstr. 69.

F. 2.1. Kellnerinnen,

mehrere tüchtige, suchen Stellen.

Bureau C. Fahr, Kaiserstraße 133.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Fräulein aus guter Familie, der doppelten Buchführung mächtig, mit guter Handschrift, sucht seine Zeit mit schriftlichen Arbeiten auszufüllen. Offerten unter Nr. 8274 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Achtung.

* Empfehle mich den geehrten Herrschaften im Anfertigen feinsten Damengarderobe (Wiener Mode) in feinem Schnitt, bei prompter und billiger Ausfertigung in und außer dem Hause. Empfehlungen vorhanden. Zu erfragen Kaiserstraße 16, 2. Stock.

Weißstickereien

werden unter Zusicherung schöner und preiswürdiger Arbeit angenommen: Akademiestraße 37 im 2. Stock.

Gefunden

wurde ein goldenes Medaillon. Abzuholen bei A. Haunz, Reise-Bazar.

Kleines Haus,

nahe der Bismarck- und Stefanienstraße, enthaltend 8 Zimmer, 5 Mansarden, Bad etc., zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8268 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pneumatik-Zweirad (neu)

ist sofort billig zu verkaufen: Uhlandstraße 12 im zweiten Stock. *2.1.

3.1. Zu verkaufen:

2 Plumeaux, 4 Kopfkissen, 2 Ottomanen, 2 Nachttische mit Marmorauflage, 2 Waschkommoden (für Damen) mit Marmorauflage, 9 Säulenthühle, 2 Handtuchgestelle, 2 Garderobehalter, alles ganz neu und elegant. Die Gegenstände werden auch einzeln abgegeben.

W. Gutekunst, Waldstraße 52.

* Eine neue Kopfkissenmatratze mit Polster ist zu verkaufen: Viktoriastraße 9 im 4. Stock des Seitenbaues.

Tausch oder Verkauf.

* Mein Anwesen mit Dampfmaschine, zu jedem Fabrikbetrieb geeignet, beabsichtige zu verkaufen oder gegen ein Haus zu vertauschen. Gest. Offerten sind unter Nr. 8262 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7.7. Ft. Rum und Arac

per Flasche von Mk. 2.— an empfiehlt

A. Baumann Nachf.,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Deutschen Cognac,

1/2 Flasche à Mk. 2.50, empfiehlt als sehr gut

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Maifsch, Hofl.,

7.3. Ludwigplatz 57.

Kabinet-Liqueur,

12.5. einziger Ersatz für Benedictine, feinsten deutscher Liqueur,

1 Literflasche Mk. 4.75,
1/2 Literflasche Mk. 2.50,
kleine Flasche zum Versuch Mk. —.80,
empfiehlt

Generaldépot für Baden

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30,

und

124 a Kaiserstrasse 124 a.

Einen vorzüglichen, beinahe noch süßen

Apfel-Most,

frisch vom Fass verzapft, empfiehlt

Eugen Helff,

2.2. 6 Karl-Friedrichstr. 6.



Verkaufsstellen durch Plakate erkennbar.

Spizwegerich-Bonbons

in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt

Emil Röderer, Conditorei,

Ecke Waldhorn- und Zähringerstraße.

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

G. Oehler, Hofconditor,

Herrenstraße 18. Telephon 332.

Niederlage: L. Wolf Bwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Husten und Heiserkeit.

10.5. Zur Beseitigung derselben empfehle ich: Emscher, Sodener, Isländischmoos-, Salmiak- u. Pastillen, Sibirisch, Malz-, Spizwegerich-, Zwiebel- u. Bonbons, Lakritia, acht Martucci-Lakritia, Traubenbrusthonig, Malzextract, chlorsaures Kali, Alaun, Isländischmoos, Wollblumen, Fenchelhonig, ffr. Bienenhonig u. Hofdrogerie Carl Roth.

3.3. Brettener

Honig-Lebkuchen

sind eingetroffen bei

F. X. Rathgeb,

vorm. Fr. Maifsch, Hoflieferant,

Ludwigplatz 57.



Sämmtliche Kinder-nahrungsmittel

empfiehlt in stets frischer Waare

Jul. Dehn Nachf.,

Zähringerstr. 55.

Fern-

sprecher 201.

Schwarzwälder Dürreisch, Schwarzwälder Rippstüde m. Lummel

sind wieder eingetroffen bei

A. Baumann Nachf.,

2.2. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

1895^{er}

Markgräfler (Muggener) Weißwein in unübertroffener Güte und Reinheit

60 Pfg.

per Liter empfiehlt in Gebinden oder Flaschen nicht unter 20 Litern

Weinhandlung

Louis Schneider, Douglasstraße 15.

Muscats-Datteln

empfehl

L. Dörflinger.

Melange-Marmelade,

neue Conservirung, per Pfd. 30 Pf.

empfehl

F. X. Rathgeb,

vorm. Fr. Maisch, Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

Bei Abnahme von Eimern mit ca. 4 1/2 und 14 kg entsprechend billiger.

Straßburger Bratgänse, junge Hähnen, Enten

empfehl billig

J. Klasterer, Kaiserstr. 100.



Heute frisch eingetroffen: feinste Holländer Angelschellfische, Cabellau, Schollen, Seezungen, Flußzander, Rheinbechte, Summern

empfehl

J. Klasterer, Kaiserstraße 100.



empfehl

10.5. Hofdrogerie Carl Roth.

Medizinal-Leberthran

empfehl in neuer Waare

J. Lösch, Drogerie, Herrenstraße 35.

NB. Mein Leberthran wird namentlich von Kindern seines angenehmen Geschmacks wegen gerne genommen und sehr gut vertragen.

Brantfränze und Brantschleier in großer Auswahl zeigt empfehlend an

M. Räuber, Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

Adolf Steiner,

Weingrosshandlung, Karlsruhe, prämiirt mit den ersten Auszeichnungen des In- und Auslandes, empfiehlt sein grosses Lager in selbstgekelleterten

badischen Weiss- und Rothweinen aus allen guten Jahrgängen zu

Fest-, Sanitäts- u. Bedarfszwecken.

Bei Baarzahlung entsprechend Rabatt. — Man verlange Preisliste.

Weihnachtsgeschenke!

4.4. Auf das bevorstehende Weihnachtsfest erlaube ich mir, dem geehrten Publikum mein bestingerichtetes Atelier in empfehlende Erinnerung zu bringen. Mäßige Preise bei gediegener und prompter Ausführung.

1/2 Dtzd. Visit Mk. 4.—, 1/2 Dtzd. Cabinet Mk. 12.—, 1 " " Mk. 7.50, 1 " " Mk. 20.—.

Auf meine Vergrößerungen bis Lebensgröße, selbst vom kleinsten Bilde, möchte ich als Weihnachtsgeschenk noch ganz besonders aufmerksam machen. Aufnahmen bei jeder Witterung.

Specialität: Kinderaufnahmen.

Das Atelier ist Sonntags den ganzen Tag geöffnet.

Eug. Butteweg,

Photographisches Atelier für Kunst und Gewerbe, 37 Amalienstraße 37.

Weihnachtsaufträge werden der sorgfältigen Ausführung wegen baldigst erbeten.

Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke in silberplattirten Waaren

aus der weltberühmten Metallwaarenfabrik Geisslingen sowie

Gold- und Silberwaaren

von den billigsten bis zu den theuersten,

Trauringe in 8- und 14karat. Gold.

Reparaturen schön, schnell und billig

empfehl

H. Reudter, Juwelier, Kaiserstraße 203.

Achtung Belgemälde!

Man kaufe keine Gemälde mehr, bevor man sich überzeugt hat von dem billigen Preis bei J. A. Leiner, Leop. Ziegler's Nachf., Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße. Einrahmung von Bildern und Spiegeln aller Art vom Einfachsten bis zum Feinsten. Für die Echtheit der Gemälde wird garantiert.

3.2.

Alle Sorten

Ruhrkohlen

sowie beste Anthracit-Kohlen

(Magerwürfelkohlen für Amerikaner-Ofen etc.)

empfehl

Louis Krutz, Waldstr. 44.

Zahn-Atelier
 von
Lina Owitz,
 Kaiserstrasse 107.

Kulmbacher Exportbier,
 ärztlich empfohlen,
 empfiehlt in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen
F. X. Rathgeb,
 vorm. Friedr. Maisch, Hofl.,
 16.15. Ludwigplatz 57.

Kulmbacher Bier
 (Mönchshof)
 in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen
 bei **C. Cartharius,**
 Karlstraße 13 a.

Garantirt reines
Schweineschmalz
 per Pfund 48 Pfg., bei 5 Pfund 45 Pfg.
 empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

8.2. **Vional**
 ist das edelste Veilchenparfüm,
 aus natürlichen Blumen dar-
 gestellt. Galt nur von **Franz**
Kuhn, Kronenparfümerie,
Nürnberg. Hier bei Herrn
Biele, Parfüm, Kaiserstraße
T. Metz, Friseur, Kaiserstr. 107
 und **Gust. Schneider, Coiffeur, Herrenstraße 19.**

6.6. **Nachricht.**
 Der Alleinverkauf des weltberühmten, staatlich
 geprüften Kölnischen Wassers von **Joh. Chr.**
Fochtenberger in Heilbronn befindet sich
 nur noch bei Herren:
Gustav Bender, vorm. Carl Matzacher, Hofl.,
 Lammsstraße 5.
F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maisch, Hofl.,
 Ludwigplatz 57.


Giftweizen (Mäusegift)
 empfiehlt
Julius Dehn Nachf.

Zum raschen Aufstrichen matt
 gewordener Möbel
 verwendet man am besten
Brillant-Politur
 per Flasche Mk. 1.—
 Meinige Niederlage bei Hoflieferant
Ludwig Schweisgut, Herrenstraße 31.

Stearinkerzen
 8.3. in allen Einrichtungen
 von **Münzing & Co., Heilbronn,**
Renaissance-Wachskerzen,
Gasanzünder
 empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
 4. Karl-Friedrichstraße 4.

Friedrich Blos,
 Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
 Kaiserstrasse 104, Herrenstrassen-Ecke.

*
 empfiehlt
 in grosser Auswahl:
Schmuck-Gegenstände
 — Neuheiten jeder Art. —
 Feine Leder-Waaren.
 Photographie-Rahmen, Paravents, Albums,
 Ball-, Theater- und Gesellschafts-Fächer.
 Metall-, Eisen-, Bronze-, Glas- und Holz-Waaren.
 Porzellan, Majoliken, Fayencen
 die neuesten Muster.
 Unterhaltungs-Spiele.
Phantasie-Möbel.
 Toilette-Artikel u. Seifen.
 Parfümerien
 u. s. w.
 *

Einen Erfolg wie ihn kein zweites Fabrikat in den letzten 25 Jahren
 aufzuweisen hat, verdanken

Berdux Pianinos und Flügel

ihrer Höhe der Vollkommenheit, die von keiner anderen, auch nicht der theuersten,
 Marke übertroffen wird. Dagegen besitzen dieselben Vorzüge, die ihnen nur
 allein eigen sind. Sie vereinigen mit edlem klangvollem und klarem Ton
 wundervolle, unerreicht dastehende Spielart bei ausserordentlicher Dauer-
 haftigkeit.

Der mässige Preis in Verbindung mit diesen in hohem Masse
wirklich seltenen Eigenschaften sollten bei bevorstehendem
Kauf für Jedermann von entscheidender Bedeutung sein.

Permanente Auswahl von mindestens **10 Berdux-Pianos** in den
 gangbarsten Modellen und Holzarten.

Ohne Kaufzwang lade hiermit freundlichst zur Prüfung derselben und
 zur Besichtigung meines **ca. 100 Instrumente** enthaltenden Magazins ein.

H. Maurer, Pianoforte-Lager,
 6.3. Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

⚡^a Ruhrdestillationsstofs ⚡

für Dampfheizungen liefert

8.3. **Ph. Bader,**
 Amalienstraße 59. Telephon 256.

8.7. Ehren-Diplom bei der Deutschen Fächer-Ausstellung Karlsruhe 1891. Goldene Medaille Baden-Baden 1896. Internationale Ausstellung und Wettstreit für Fremdenverkehr u. s. w.

Fächer



aus Federn, Crêpe, Gaze, Spitzen, Atlas etc., stets das Neueste und in allen Preislagen bei

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
Neumontirungen, ebenso Reparaturen werden prompt besorgt.
Niederlage in Spezialitäten deutscher u. ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

Grösste Auswahl aller Arten Handschuhe



Cravatten Hosenträger

empfehlen

Ludwig Oehl Nachfolger,

Kaiserstrasse 116,
Spezialgeschäft für Handschuhe, Cravatten, Hosenträger, Gamaschen.

Woll. Leibbinden,
„ Kniewärmer,
„ Socken u. Strümpfe

empfehlen in schöner Auswahl

C. W. Keller,

am Ludwigsplatz.

10.9. **Abfallbrennholz.**
104.48. Das Sägewerk **Morimiliansau** liefert stets gutes Abfallbrennholz billiger als sonst's Haus.

10.2. **Geschäftsprinzip: Kleiner Nutzen.**

Großes Lager in Gold- und Silberwaaren.

H. Reudter,
Juwelier,
Kaiserstrasse 203,
Karlsruhe.

Gold u. Silber wird an Zahlung genommen.

Umtausch nach dem Feste.



Für Tischdecken, Fenstermäntel, Stickereien etc. empfehle

Wollfrieze, Tuche,
Woll-, Leinen- und Selden-
Plüsch,
Molltons, Borden,
Futterstoffe.

Reiche Farbauswahl. Billige Preise.

Adolf Sexauer,

Hoflieferant, Friedrichsplatz 2.
Telefon 164.

Salon-Pianino in Nussbaum, matt und polirt, hochelegante Ausstattung, ist für M. 800.— (früher M. 1100) im Auftrag zu verkaufen. Das Instrument war nur wenige Monate im Gebrauch und kann ich dasselbe als einen Gelegenheitskauf bestens empfehlen.

Ludwig Schweisgut, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Gesangverein Fidelity.

Am Samstag den 27. d. Mts. findet im oberen Saale des Café Nowack eine **Abend-Unterhaltung, verbunden mit Tanz,** statt. Wir laden hierzu unsere verehrlichen Mitglieder nebst werthen Familienangehörigen freundlichst ein und bemerken, daß das Einführungsrecht gestattet ist.

Der Vorstand.

Alfred Blum,
Kreuzstrasse 3, Ecke Zirkel,
in der Nähe des Schlossplatzes,
3.3. empfiehlt
Teppiche
am Stücke und abgepasst,
Läuferstoffe
in Cocos, Wolle und Velours.
Angora- und Ziegenfelle
in allen Farben.
Vorhänge, Spachtelgardinen,
Linoleum.
— Reichste Auswahl, billigste Preise. —

**Elfenbein- u. Schild-
patt-Gegenstände**
in reicher Auswahl bei

Friedrich Bloss,
Großh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail, 2.1.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Polster-Möbel.

Verschiedene Garnituren in Plüsch und
andern Bezugstoffen, Sophas, Wohn-
zimmer-Divans, Ottoman-Fauteuils etc.
in nur solider Polsterung und sehr preis-
werth.

F. H. Rothweiler,
2.2. Amalienstraße 37.



Puppenperrücken,

prachtvolle Haarfarben,
in geschmackvoller, solider Aus-
führung empfiehlt und fertigt
an nach Maß

Ad. Dürr, Friseur,
4.1. Waldstraße 39.



**Gaslüstre,
Suspensionen,
Ampeln etc.**

empfehlen in großer Aus-
wahl billigst

Josef Meess,
Ferd. Printz Nachfolger,
29 Erbprinzenstraße 29.

Havelock's.

Der mir zum Ausverkauf übergebene Restbestand an **Havelock's** mit
und ohne **Aermeln** und **Pelerine** wird äußerst billig abgegeben im Auf-
tionsgeschäft von **B. Kossmann, Ecke Karl- und Amalien-**
straße. 6.1.

Danksagung.

Für die innige Theilnahme an dem schweren Verluste meiner
lieben Schwester

Sofie Seiler

sowie für die reichen Blumen Spenden sage ich hierdurch aufrichtigen
Dank.

Elise Seiler.

Die Seelenmesse für die Entschlafene findet Donnerstag
den 2. Dezember, Vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr, in der St. Stephans-
kirche statt.

Liederhalle.

Samstag den 27. November, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
gemeinschaftliches Abendessen

im Vereinslokal, nachher

Gesellschaftsabend

mit besonderem Programm.

Die Herren activen und passiven Mitglieder werden freundlichst ersucht,
bis **Freitag Abend** in die im Vereinslokal aufliegende Liste sich gefälligst
einzuzeichnen.

Der Vorstand.

Montag den 29. November, Abends 7 Uhr,
im **Museum-Saal**

Sarasate-Concert

unter Mitwirkung von

Dr. Otto Neitzel

(Klavier).

3.2.

Programm.

- | | |
|--|---|
| 1. Sonate für Klavier und Violine,
A-dur Beethoven.
(Kreutzer-Sonate.)
Adagio sostenuto. — Presto.
— Andante con variazioni. —
Finale Presto. | 3. Suite für Violine in G-moll . . . Raff.
Preludio. — Minuetto. — Aria.
— Moto Perpetuo. |
| 2. Klaviervortrag: Zwei Balladen
in F-dur und As-dur Chopin. | 4. Klaviervortrag:
a. Albumblatt für Elise . . . Beethoven.
b. Rhapsodie No. XII . . . Liszt. |
| | 5. Zigeunerweisen Sarasate. |

Concertflügel von C. Bechstein in Berlin, aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten
L. Schweisgut hier.

Preise: Saal M. 3.— (nummerirt) und M. 2.—, Gallerie M. 2.— (nummerirt)
und M. 1.—.

Billetverkauf in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concert-
abend an der Kasse.

In wenigen Tagen Ziehung der Grossen Verloosung zu Baden-Baden!

Loos 1 Mark Haupt-Treffer **30,000** Mark insgesamt **2000** Gewinne. **Loos 1 Mark.**
Werth, Zu haben in allen Lotteriegeschäften u. in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.
 LOOSE à 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark (Porto u. Liste 20 Pf. extra) versendet A. MOLLING, Baden-Baden.
 In Karlsruhe zu haben bei C. Götz, Lederhandlg., Hebelstr. 15, Seb. Münch, Hirschstr. 12, Eug. Dahlemann, Ecke Kaiser- und Herrenstr. 3.1.

In meiner Filiale Schloßplatz 20, Ecke der Mitterstraße, sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf gestellt:

zurückgesetzte Winterkleiderstoffe, das Meter v. 50 Pf. an,

zurückgesetzte Teppiche, Portièren und Möbelstoffe,

zurückgesetzte Winterbuxkins und Paletotstoffe,

darunter beste englische Qualitäten,

zurückgesetzte Winterjacken von 5 Mark an,

Reste von Kleiderstoffen, Weisswaaren, Waschstoffen u. s. w.

S. Model.

Wollplüsch für Fenstermäntel, 132 cm breit, in schönen Farben Mtr. 1.90 Mtr.

Wollfilz, reine Wolle, f. Fenstermäntel, Decken zc. in 40 verschiedenen Farben, 180 cm breit Mtr. 4.25 Mtr.

Wollfries, reine Wolle, für Fenstermäntel und sonstige Handarbeiten geeignet, in verschiedenen Farben, 130 cm breit Mtr. 4.00 Mtr.

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn.

Bilderrahmen, am hiesigen Plage in jeder Hinsicht unübertroffen empfiehlt **K. Lindner, Hofglaser, Waldstr. 9.**

Gelegenheitskauf.

Muster-Unterröcke für Damen
in großartiger Auswahl.

Muster-Zierschürzen, schwarz, in Seide und Wolle
zu enorm billigen Preisen.

Echte Schweizer Stickereien

in Coupons à 4,10 Meter,
per Coupon 30 *fl.*, 40 *fl.*, 50 *fl.*, 60 *fl.*, 70 *fl.*, 80 *fl.*, 90 *fl.* und *M.* 1.00.

Nur so lange Vorrath reicht.

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn

Seidenstoffe.

Billigster

Gelegenheitskauf

für

Weihnachten.

„Rein Seide“ gestreift und gemustert, in Surah und Taffet	per Meter M. 1.20 und M. 1.50.
„Rein Seide“ gemustert, „neueste Dessins“, hell und dunkelfarbig	„ „ 2.— „ 2.50.
„Rein Seide“ Merveilleux , schwarz	„ „ von M. 1.30 an.
„Rein Seide“ Damassé , schwarz	„ „ 1.70 an.
„Foulard-Seide“ hell und dunkelfarbig	„ „ 80 Pfg. an.
„Backfisch-Seide“ in allen hellen Farben	„ „ 90 Pfg. an.

— **Bedeutend zurückgesetzt** —

„Rein Seide“

neueste Dessins von diesem Winter, schwerste Qualitäten.
Garantie für gutes Tragen.

Carl Büchle,

Kaiserstrasse 149.